

126

[1689 August 10.]

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN GENERAL-
LEUTNANT UND OBERST [JOHANN PETER] STOPPA, PARIS

s. AH 15/150 [Kompagnie Zurlauben]

Kopie
AH 27, 265

127

1683 Oktober 2., Hünigen

A

SCHREIBEN DES [GOUVERNEURS VON HUENINGEN, ROGER BRULART, MARQUIS
DE] PUYSIEUX, AN AMMANN [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN

Es gebreche ihm an Worten, *"pour vous marquer l'exces de confusion ou
vous me iettez par la lettre que vous m'avez fait l'honneur de m'crire"*.

Damit habe er sich ihn sehr verpflichtet; er hoffe, sich ihm bei
Gelegenheit erkenntlich zeigen zu können.

Original, in franz. Sprache
AH 27, 269-270 - Blatt 269^V und 270^V leer

128

1692 Juni 16., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN MICHEL-JEAN] AMELOT AN RITTER,
STATTHALTER UND STABFUEHRER [BEAT KASPAR] ZURLAUBEN,
ZUG

Seinen Bericht vom 14. ds. über die Tagsatzung in Luzern verdan-
ke er ihm bestens. Er stimme mit ihm darin überein, *"qu'il est tres
a propos que l'alliance soit renouvellee des Cantons Catholiques avec la Re-
publique de Valais"*. Wie ihm, [dem Ambassadoren], sicher bekannt
sein dürfte, sei das Bündnis bisher alle 10 Jahre erneuert wor-
den; es bestehe also kein Grund, etwas daran zu ändern.

Der Umstand, dass durch die Verteilung franz. Getreides die hie-

sigen Kornpreise gesunken seien, erfülle ihn mit Genugtuung.

"Il ne m'est plus possible a l'heure qu'il est d'en faire avoir une augmentation a vostre Canton, et l'on aura mesme de la peine a delivrer toute la quantité que j'ay promise a divers Estats de suisse. C'est la faute de Mrs. de Zug [Ammann und Rat von Stadt und Amt] de ne s'en estre pas avisés plus tost." Wie ihm [Milain] Dechanais mitteile, könne der Rest der 300 Sack, "qui vous Sont destinés", ungesäumt in Aarau abgeholt werden. "Si au lieu de ce reste vous vouliez du froment de France, il ne Seroit pas possible de vous le donner Si tost, car il faut que le Sr. [Beat] Fischer [von Reichenbach] pour Mrs. de Berne [Schultheiss und Rat] reçoive preférentement de nos bleds de Pontarlier, la mesme quantité qui a esté livrée des Siens a Arau, dont il est beaucoup en avance."

Original, in franz. Sprache, mit Siegel
AH 27, 271-272 und 275 - Blatt 272 und 275^r leer

129

[17. Jh.]

A

SPOTTGEDICHT VON UNBEKANNTM AUCTOR

"Komend hieher Ier Pasquillanten
Zu hören Uewere dandten
die Ier erdicht wye Bachandten
Erlogen wye Praedicanten.
Könnendts Niemermehr Verquandten
Ier sind die wolbehandten.
Hand gmacht us Mugkhen Elephandten
gringen gsellen gross gigandten.
us den Knechten, und Trabandten
Gross fürnem gwaltig gsandten
das thund nur Zwar Jer Practicanten
Zuleydt den Comendanten.
Und wolendt dye für Luther fandten [?]
Schonend khein verwandten.
das ist ein handtwerck der vaganten
die gwohnt Zuo trinkhen us den Kandten
Bi dem wirth old Marquidandten
Zletst muoss man sy vergandten."

Von Beat II. Zurlauben [?]
AH 27, 274 - Blatt 274^v leer